

# Siedlungswasserwirtschaft im gesellschaftlichen Kontext

Einsichten aus 15 Jahren sozialwissenschaftlicher Forschung an der Eawag

Prof. Bernhard Truffer  
Eawag, Dübendorf  
Utrecht University, Niederlande

# Die Entwicklung des SWW Sektors

- Die Etablierung eines dominanten Paradigmas in der Schweiz (1960 – 1980)
    - Identifizierung von Umweltproblemen: schäumende Seen,...
    - Erarbeitung von technischen Lösungen: Eawag und Firmen
    - Regulierung: Kantone und Bafu; Organisation: Abwasserverbände
    - Die Ingenieure hatten auf alles eine Antwort!
    - ... und alle waren glücklich...
  
  - Potentielle Umbrüche (1990 – heute)
    - Effizienz bestehender Strukturen? → Die neo-liberale Revolution
      - Rahmenbedingungen: Privatisierung, Deregulierung, Liberalisierung
      - Organisationale Kompetenzen: strategische Planung, Kunden, Effizienzorientierung, ...
    - Nachhaltigkeit des zentralen Ansatzes?
      - Technologie: Dezentralisierung, Modularisierung, Intelligenz, ...
      - Neue Aufgaben: Wasserrecycling, neue Schadstoffe, Erneuerung im Bestand, ...
- ➔ Aus einer «technologischen Lösung» wurde ein «sozio-technisches Puzzle»

# Sozialwissenschaften, wieso und was ist das?

- Wieso “sozio-technisch”?
  - Unsicherheiten sind gross und Entscheidungshorizonte sehr lang (-80 Jahre)
  - Wahrnehmungen und Prioritäten von Akteuren sind entscheidend
  - Neue Technologien erlauben ganz neue Ansätze und Konfigurationen
- Sozialwissenschaftliche Kompetenzen an der Eawag
  - Management und Innovationsforschung: B. Truffer, H. Gebauer, C. Binz
  - Politikwissenschaften: M. Fischer und K. Ingold
  - Psychologie: Hansi Mosler und N. Contzen
  - Volkswirtschaft: I. Logar
  - Entscheidungsunterstützung: J. Lienert

→ Anfänge seit 2006, «neue» Abteilung seit 2012

- Optimierung bestehender Strukturen
  - Vergleich von Organisations- und Regulierungsansätzen (E. Lieberherr)
  - Planungswerkzeuge für Investitionsentscheide (J. Lienert, M. Maurer, ...)
  - Strategische Planung und Foresight (B. Truffer, D. Dominguez, W. Gujer, ...)
  - Organisationsstrukturen und Digitalisierung (L. Manny, M. Fischer, J. Rieckermann)
- Systemumbrüche?
  - Globale Technologietrends und Transitionspotentiale (B. Truffer, C. Binz)
  - Transitionspotentiale in der Schweiz (NFP73: B. Truffer, E. Lieberherr, Ecoplan, M. Maurer)
  - Leuchtturmprojekte (Bangalore: E. Morgenroth, C. Binz, B. Truffer, N. Contzen, C. Lüthi, ...)
- Wo stehen wir heute?
  - Die sozio-technische Perspektive hat sich bewährt!
  - Wir haben (noch) nicht alle Antworten
  - ... und es sind noch nicht alle glücklich...

**Danke für die tolle Zusammenarbeit!**